

	<b>Object:</b> Gürtelschnalle
	<b>Museum:</b> Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de
	<b>Collection:</b> Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter
	<b>Inventory number:</b> SW 1321 D

## Description

Rechteckige Gürtelschnalle mit graviertem Darstellung eines Löwen. Bei diesem Exemplar ist die linke untere Öse abgebrochen. Die Platte mit der Löwendarstellung ist gerahmt von einem schlichten Zickzackband.

Solche Schnallen waren im 10. Jh. im gesamten Byzantinischen Reich und in den nördlich angrenzenden Regionen, aber auch im islamischen Osten verbreitet – Funde sind z. B. aus Ungarn, Bulgarien (Aboba Pliska), Samos (Tigani), Korinth und Laurion in Griechenland und Chersones auf der Krim sowie aus dem Iran bekannt.

Das Objekt stammt aus Kleinasien oder dem Iran. Eine genauere Eingrenzung ist nicht möglich.

## Basic data

Material/Technique: Bronze

Measurements:

## Events

Created            When            901 CE-1000

Who

Where     Anatolia

## Keywords

- Belt
- Buckle
- Mittelbyzantinische Zeit
- Panthera leo
- jewellery

## Literature

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): *Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen*. Kamenz, Katalog-Nr. 213 (A. Plontke-Lüning)